

Im September erscheint

KARL JAKOB HIRSCH

Kaiserwetter

ROMAN

Schutzumschlag von Olaf Gulbransson

Geh. 4 RM, kart. 4.50 RM, in Leinen 6 RM

Seine Majestät Wilhelm II. und der jüdische Rechtsanwalt, Sedanfeier und Tingeltangel, der wackere Knabenlehrer und die höheren Lausbuben, die reiche Advokatengattin und die biedere Bürgersfrau, der Sergeant a. D. und der Grundstücksmakler, die Honoratioren und der Massenmörder — ein Gewimmel von einfältigen und verwickelten Gehirnen, von grotesken und tragischen Vorgängen füllt den Roman „Kaiserwetter“. In die kleinen Aufschwünge und traurigen Zusammenbrüche dieser gutmütigen und bösen, zarten und robusten Menschen, kurzum in den Vorkriegsalltag der ländlichen Großstadt Hannover, hat sich Karl Jakob Hirsch mit Zorn und Liebe hineingelebt. In der Finsternis der grausamen Mißverständnisse und Heucheleien, des Geltungswahns und der Selbstzerstörungen hat er die Fackel eines versöhnenden Humors aufgesteckt und den schmalen Gang zu Reinheit, Frieden und echtem Gefühl gewiesen.

S. FISCHER VERLAG / BERLIN

Ⓜ